

TE 60-AVR





1 Angaben zur Dokumentation

1.1 Zu dieser Dokumentation

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Dokumentation durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Produkt.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer am Produkt auf und geben Sie es nur mit dieser Anleitung an andere Personen weiter.

1.2 Zeichenerklärung

1.2.1 Warnhinweise

Δ

Warnhinweise warnen vor Gefahren im Umgang mit dem Produkt. Folgende Signalwörter werden in Kombination mit einem Symbol verwendet:

⚠ GEFAHR! Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG! Für eine möglicherweise drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

★ VORSICHT! Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

1.2.2 Symbole in der Dokumentation

Folgende Symbole werden in dieser Dokumentation verwendet:

Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen

Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen

1.2.3 Symbole in Abbildungen

Folgende Symbole werden in Abbildungen verwendet:

Diese Zahlen verweisen auf die jeweilige Abbildung am Anfang dieser Anleitung.

Die Nummerierung gibt eine Abfolge der Arbeitsschritte im Bild wieder und kann von den Arbeitsschritten im Text abweichen.

Positionsnummern werden in der Abbildung Übersicht verwendet und verweisen auf die Nummern der Legende im Abschnitt Produktübersicht

Dieses Zeichen soll ihre besondere Aufmerksamkeit beim Umgang mit dem Produkt wecken.

1.3 Produktabhängige Symbole

1.3.1 Symbole am Produkt

Folgende Symbole werden am Produkt verwendet:

2	Bohren ohne Schlag	
žΤ	Bohren mit Schlag (Hammerbohren)	
T	Meißeln	
-9-	Meißel positionieren	
-	Rechts-/Linkslauf	
	Schutzklasse II (doppelt isoliert)	
0	Schutzerde (nur TE 60-AVR)	
Ø	Durchmesser	
n ₀	Bemessungsleerlaufdrehzahl	
/min	Umdrehungen pro Minute	

1.4 Produktinformationen

Hilti Produkte sind für den professionellen Benutzer bestimmt und dürfen nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein. Vom Produkt und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß behandelt oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.

Typenbezeichnung und Seriennummer sind auf dem Typenschild angegeben.

 Übertragen Sie die Seriennummer in die nachfolgende Tabelle. Die Produktangaben benötigen Sie bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle.

Produktangaben

Kombihammer	TE 60-ATC/AVR
Generation	04
Serien-Nr.	

1.5 Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt. Ein Abbild der Konformitätserklärung finden Sie am Ende dieser Dokumentation.

Die Technischen Dokumentationen sind hier hinterlegt:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH | Zulassung Geräte | Hiltistraße 6 | 86916 Kaufering, DE

2 Sicherheit

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie K\u00f6rperkontakt mit geerdeten Oberfl\u00e4chen wie von Rohren, Heizungen, Herden und K\u00fchlschr\u00e4nken. Es besteht ein erh\u00f6htes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr K\u00f6rper geerdet ist
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an der Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine abnormale K\u00f6rperhaltung. Sorgen Sie f\u00fcr einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch k\u00f6nnen Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- ► Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.
 Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

 Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

2.2 Sicherheitshinweise für Hämmer

- Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
- Benutzen Sie mit dem Gerät gelieferte Zusatzhandgriffe. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

2.3 Zusätzliche Sicherheitshinweise Bohrhammer

Sicherheit von Personen

- ▶ Benutzen Sie das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- ▶ Nehmen Sie niemals Manipulationen oder Veränderungen am Gerät vor.
- Benutzen Sie mit dem Gerät gelieferte Zusatzhandgriffe. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- Sichern Sie bei Durchbruchsarbeiten den Bereich auf der gegenüberliegenden Seite der Arbeiten ab. Abbruchteile können heraus und / oder herunterfallen und andere Personen verletzen.
- ► Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen fest. Halten Sie die Handgriffe trocken und sauber.
- Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann

auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- ► Vermeiden Sie die Berührung rotierender Teile Verletzungsgefahr!
- Tragen Sie während des Einsatzes des Gerätes eine geeignete Schutzbrille. Schutzhelm. Gehörschutz. Schutzhandschuhe und einen leichten Atemschutz.
- Tragen Sie auch beim Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe. Das Berühren des Einsatzwerkzeuges kann zu Schnittverletzungen und Verbrennunaen führen.
- ► Verwenden Sie einen Augenschutz. Absplitterndes Material kann Körper und Augen verletzen.
- ▶ Klären Sie vor Arbeitsbeginn die Gefahrenklasse des beim Arbeiten entstehenden Staubguts ab. Verwenden Sie einen Baustaubsauger mit einer offiziell zugelassenen Schutzklassifizierung, die Ihren lokalen Staubschutzbestimmungen entspricht. Staub von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Beton/Mauerwerk/Gestein die Quarze enthalten und Mineralien sowie Metall können gesundheitsschädlich sein.
- ► Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes und tragen Sie gegebenenfalls eine Atemschutzmaske, welche für den ieweiligen Staub geeignet ist. Berühren oder Einatmen von Staub können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmter Staub wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten gehandhabt werden.
- Machen Sie Arbeitspausen und Übungen zur besseren Durchblutung Ihrer Finger, Bei längeren Arbeiten kann es durch Vibrationen zu Störungen an Blutgefäßen oder des Nervensystems an Fingern, Händen oder Handgelenken kommen

Flektrische Sicherheit

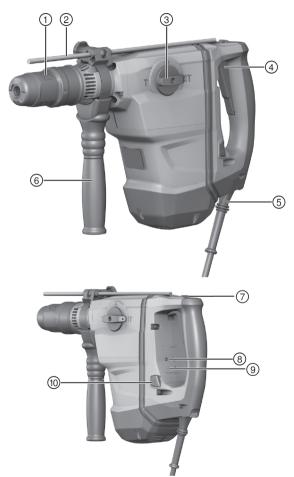
▶ Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen. Gas und Wasserrohre. Außenliegende Metallteile am Gerät können einen elektrischen Schlag verursachen, wenn Sie versehentlich eine Stromleitung beschädigen.

Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- ► Schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, wenn das Werkzeug blockiert. Das Gerät kann seitlich auslenken.
- ► Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.

3 Beschreibung

3.1 Produktübersicht



- Werkzeugaufnahme
- ② Tiefenanschlag③ Funktionswahlschalter
- Steuerschalter
- Netzkabel

- 6 Seitenhandgriff
- (7) Feststellknopf für Dauerbetrieb
- (8) Serviceanzeige
- Anzeige für halbe Leistung
- (10) Taster f
 ür halbe Leistung

3.2 Ausführung mit steckbarem Kabel



- Arretiertaste
- 2 Anschluss am Elektrogerät
- Netzkabel mit codiertem. lösbarem Steckverbinder

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das beschriebene Produkt ist ein elektrisch betriebener Kombihammer mit pneumatischem Schlagwerk. Er ist für Bohrarbeiten in Beton, Mauerwerk, Holz und Metall bestimmt. Das Produkt kann zusätzlich für leichte bis mittlere Meißelarbeiten auf Mauerwerk und Nacharbeiten auf Beton verwendet werden

Unter bestimmten Bedingungen ist das Produkt auch zum Rühren geeignet.

▶ Der Betrieb darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung und -frequenz erfolgen.

3.4 Möglicher Fehlgebrauch

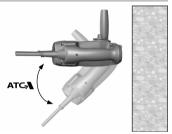
- Dieses Produkt ist nicht für die Bearbeitung gesundheitsgefährdender Werkstoffe geeignet.
- Dieses Produkt ist nicht für Arbeiten in einer feuchten Umgebung geeignet.

3.5 Hinterschnitt-Anker

Das Produkt ist zum Setzen von Hinterschnitt-Ankern geeignet. Nur geeignete Setzwerkzeuge verwenden!

Ausführliche Informationen hierzu erhalten Sie in ihrem Hilti Center.

3.6 Active Torque Control



Das Produkt ist mit einer mechanischen Rutschkupplung und mit einem Active Torque Control (ATC) System ausgerüstet.

Dieses System bietet zusätzlichen Komfort im Bohrbereich durch Schnell-abschaltung bei plötzlicher Drehbewegung des Bohrhammers um die Bohrerachse. Dies kann zum Beispiel beim Verklemmen des Bohrers bei Armierungstreffern oder beim unabsichtlichen Verkanten des Werkzeugs auftreten. Wählen Sie immer eine Arbeitsposition, in der das Gerät im Rechtslauf entgegen dem Uhrzeigersinn (vom Benutzer aus gesehen) frei drehen kann. Im Linkslauf reagiert das Gerät im Uhrzeigersinn. Wenn die Drehbewegung nicht möglich ist, kann das ATC nicht reagieren.

3.7 Active Vibration Reduction

Das Produkt ist mit einem Active Vibration Reduction (AVR) System ausgerüstet, das die Vibrationen spürbar reduziert.

3.8 Schnellspannaufnahme (Zubehör)

Die Schnellspannaufnahme ermöglicht einen schnellen Werkzeugwechsel ohne Zusatzwerkzeuge. Sie ist für Werkzeuge mit Zylinderschaft oder Sechskant geeignet, wie Holz- und Metallbohrer oder Rührwerkzeuge, die im Modus "Ohne Schlag 2" betrieben werden.

3.9 Serviceanzeige

Das Produkt ist mit einer Serviceanzeige mit Lichtsignal ausgestattet.

3.9.1 Zustand Serviceanzeige

Zustand	Bedeutung
Serviceanzeige leuchtet.	Die Laufzeit für einen Service ist erreicht.
Serviceanzeige blinkt.	Lassen Sie den Kombihammer vom Hilti Service reparieren.

3.10 Lieferumfang

Kombihammer, Seitenhandgriff, Bedienungsanleitung.

3.11 Zubehör und Ersatzteile

InformierenSie sich über diesen QR-Code über weitere, für Ihr Produkt zugelassene Systemprodukte oder online unter: www.hilti.group.





4 Technische Daten

4.1 Kombihammer

Bei Betrieb an einem Generator oder Transformator muss dessen Abgabeleistung mindestens doppelt so hoch sein wie die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Bemessungsaufnahme. Die Betriebsspannung des Transformators oder Generators muss jederzeit innerhalb +5 % und -15 % der Bemessungsspannung des Gerätes liegen.

Die Angaben gelten für eine Bemessungsspannung von 230 V. Bei abweichenden Spannungen und länderspezifischen Ausführungen können die Angaben variieren. Die Bemessungsspannung und Frequenz sowie die Bemessungsaufnahme bzw. den Bemessungsstrom entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

	TE 60-AVR	TE 60-ATC/AVR
Bemessungsaufnahme	1.350 W	1.350 W
Bemessungsstrom	7,2 A	7,2 A
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	6,8 kg	7,8 kg
Einzelschlagenergie ent- sprechend EPTA-Procedure 05	7,8 J	7,8 J
Ø Hammerbohrer	12 mm 40 mm	12 mm 40 mm
Ø Durchbruchbohrer	40 mm 80 mm	40 mm 80 mm

	TE 60-AVR	TE 60-ATC/AVR
Ø Hammerbohrkrone	45 mm 100 mm	45 mm 100 mm
Ø Diamantbohrkrone PCM	•/•	42 mm 102 mm
Ø Metallbohrer	10 mm 20 mm	10 mm 20 mm
Ø Holzbohrer	10 mm 32 mm	10 mm 32 mm
Werkzeugaufnahme	TE-Y	TE-Y

4.2 Geräuschinformation und Schwingungswerte ermittelt entsprechend EN 60745

Die in diesen Anweisungen angegebenen Schalldruck- und Schwingungswerte sind entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Expositionen. Die angegebenen Daten repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeuges. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können die Daten abweichen. Dies kann die Expositionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Expositionen sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Expositionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schall und/oder Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Geräuschemissionswerte entsprechend EN 60745

	TE 60-AVR	TE 60- ATC/AVR
Schallleistungpegel (L _{WA})	107 dB(A)	111 dB(A)
Unsicherheit Schallleistungspegel (KwA)	3 dB(A)	3 dB(A)
Schalldruckpegel (L _{pA})	96 dB(A)	100 dB(A)
Unsicherheit Schalldruckpegel (K _{pA})	3 dB(A)	3 dB(A)

Schwingungsgesamtwerte entsprechend EN 60745

	TE 60-AVR	TE 60- ATC/AVR
Meißeln (a _{h,Cheq})	9,0 m/s ²	6,0 m/s ²
Hammerbohren in Beton (a _{h, HD})	9,6 m/s ²	6,4 m/s ²
Unsicherheit (K)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

5 Bedienung

5.1 Arbeitsvorbereitung

∧ VORSICHT

Verletzungsgefahr! Unbeabsichtigter Anlauf des Produkts.

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen oder Zubehörteile wechseln.

Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Produkt.

5.1.1 Seitenhandgriff montieren





- Drehen Sie am Griff, um die Halterung (Spannband) des Seitenhandgriffs zu lösen.
- Schieben Sie die Halterung (Spannband) von vorne über die Werkzeugaufnahme bis zur dafür vorgesehenen Nut.
- 3. Positionieren Sie den Seitenhandgriff in der gewünschten Stellung.
- Drehen Sie am Griff, um die Halterung (Spannband) des Seitenhandgriffs zu spannen.

5.1.2 Tiefenanschlag montieren (optional)



- Drehen Sie am Griff, um die Halterung (Spannband) des Seitenhandgriffs zu lösen.
- Schieben Sie den Tiefenanschlag von vorne in die dafür vorgesehenen 2 Führungslöcher.
- Drehen Sie am Griff, um die Halterung (Spannband) des Seitenhandgriffs zu spannen.

5.1.3 Leistung einstellen (optional)

TF 60-ATC/AVR

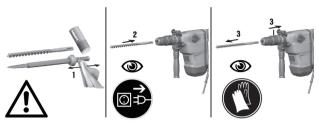
♦ Hinweis

Nach dem Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose ist das Produkt immer auf volle Leistung eingestellt.



- Drücken Sie den "Taster für halbe Leistung". Das Produkt wird auf halbe Leistung geschaltet.
 - Die "Anzeige für halbe Leistung" leuchtet.
- Drücken Sie den "Taster für halbe Leistung" erneut. Das Produkt wird auf volle Leistung geschaltet.
 - ⊲ Die "Anzeige f
 ür halbe Leistung" erlischt.

5.1.4 Einsatzwerkzeug einsetzen



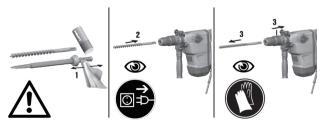
- 1. Fetten Sie das Einsteckende des Einsatzwerkzeuges leicht ein.
 - Verwenden Sie nur Originalfett von Hilti. Ein falsches Fett kann Schäden am Gerät verursachen.
- Stecken Sie das Einsatzwerkzeug bis zum Anschlag in die Werkzeugaufnahme und lassen Sie es einrasten.
- 3. Überprüfen Sie nach dem Einsetzen durch Ziehen am Werkzeug die sichere Verriegelung.
 - Das Produkt ist funktionsbereit.

5.1.5 Einsatzwerkzeug herausnehmen

↑ VORSICHT

Verletzungsgefahr! Das Werkzeug wird durch den Einsatz heiß.

- ► Tragen Sie Schutzhandschuhe beim Werkzeugwechsel.
- Legen Sie das heiße Werkzeug nicht auf leicht entflammbaren Materialien ab.



 Ziehen Sie die Werkzeugverriegelung bis zum Anschlag zurück und nehmen Sie das Einsatzwerkzeug heraus.

5.2 Arbeiten

↑ VORSICHT

Verletzungsgefahr Verlust der Kontrolle über den Kombihammer.

 Vergewissern Sie sich, dass der Seitenhandgriff richtig montiert und ordnungsgemäß befestigt ist. Stellen Sie sicher, dass das Spannband in der dafür vorgesehenen Nut am Gerät liegt.

Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Produkt.

5.2.1 Bohren mit Schlag (Hammerbohren)



- 1. Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: 1.
- 2. Stellen Sie die gewünschte Leistung ein.
- Setzen Sie den Bohrer auf den Untergrund.
- Drücken Sie den Steuerschalter.

5.2.2 Bohren ohne Schlag

Hinweis

Das Bohren ohne Schlag ist mit Einsatzwerkzeugen mit speziellem Einsteckende möglich. Aus dem Hilti Werkzeugprogramm sind solche Einsatzwerkzeuge verfügbar. Alternativ können mit der Schnellspannaufnahme zum Beispiel Holzbohrer oder Stahlbohrer mit Zylinderschaft eingespannt und ohne Schlag gebohrt werden.

▶ Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: ₹T.

5.2.3 Rühren

⊕ Hinweis

Verwenden Sie das Rührwerkzeug nur mit der Schnellspannaufname. Verwenden Sie das Rührwerkzeug nur, wenn die Funktion "halbe Leistung" aktiviert ist.

- 1. Stecken Sie die Schnellspannaufnahme in die Werkzeugaufnahme.
- 2. Setzen Sie das Rührwerkzeug in die Schnellspannaufnahme ein.
- 3. Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: *T.
- Drücken Sie den "Taster für halbe Leistung".
 - Das Produkt ist funktionsbereit.

5.3 Meißel positionieren

↑ VORSICHT

Verletzungsgefahr! Verlust der Kontrolle über die Meißelrichtung.

 Arbeiten Sie nicht in der Stellung "Meißel positionieren". Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf die Stellung "Meißeln", bis er einrastet.

⊕ Hinweis

Der Meißel kann in 24 verschiedenen Positionen (in 15° Schritten) positioniert werden. Dadurch kann mit Flach- und Formmeißeln immer in der jeweils optimalen Arbeitsstellung gearbeitet werden.



- 1. Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: -9.
- 2. Drehen Sie den Meißel in die gewünschte Position.
- Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: T, bis er einrastet.
 - Das Produkt ist funktionsbereit.

5.3.1 Meißeln



▶ Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf dieses Symbol: T.

5.3.2 Dauerbetrieb ein-/ausschalten

♦ Hinweis

Im Meißelbetrieb können Sie den Steuerschalter im eingeschalteten Zustand arretieren



- 1. Feststellknopf für Dauerbetrieb nach vorne schieben.
- 2. Drücken Sie den Steuerschalter ganz durch.
 - Das Produkt arbeitet nun im Dauerbetrieb.
- 3. Festellknopf für Dauerbetrieb nach hinten schieben.
 - Das Produkt schaltet ab.

6 Pflege und Instandhaltung

↑ WARNUNG

Gefahr durch Stromschlag! Pflege und Instandhaltung mit eingestecktem Netzstecker können zu schweren Verletzungen und Verbrennungen führen

 Vor allen Pflege und Instandhaltungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen!

Pfleae

- · Fest anhaftenden Schmutz vorsichtig entfernen.
- · Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste reinigen.
- · Gehäuse nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Keine silikonhaltigen Pflegemittel verwenden, da diese die Kunststoffteile angreifen können.

Instandhaltung

↑ WARNUNG

Gefahr durch Stromschlag! Unsachgemäße Reparaturen an elektrischen Bauteilen können zu schweren Verletzungen und Verbrennungen führen

- ▶ Reparaturen an elektrischen Teilen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- · Regelmäßig alle sichtbaren Teile auf Beschädigungen und die Bedienelemente auf einwandfreie Funktion prüfen.
- Bei Beschädigungen und/oder Funktionsstörungen das Elektrogerät nicht betreiben. Sofort vom Hilti Service reparieren lassen.
- · Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten alle Schutzeinrichtungen anbringen und auf Funktion prüfen.

→ Hinweis

Verwenden Sie für einen sicheren Betrieb nur original Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien. Von uns freigegebene Ersatzteile, Verbrauchsmaterialien und Zubehör für Ihr Produkt finden Sie in Ihrem Hilti Center oder unter: www.hilti.com

6.1 Steckbares Netzkabel anschliessen

∧ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Kriechströme bei verschmutzten Kontakten.

- Verbinden Sie die lösbare Elektro-Steckverbindung nur im sauberen, trockenem und spannungslosen Zustand mit dem Elektrogerät.
- 1. Führen Sie die codierte, lösbare Elektro-Steckverbindung bis auf Anschlag in das Gerät ein, bis die Arretierung hörbar einrastet.

2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

6.2 Steckbares Netzkabel vom Elektrogerät trennen

- 1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Drücken Sie den Arretiertaster und ziehen Sie die codierte, lösbare Elektro-Steckverbindung raus.
- 3. Ziehen Sie das Netzkabel aus dem Gerät.

7 Transport und Lagerung

- Elektrogerät nicht mit eingestecktem Werkzeug transportieren.
- Elektrogerät immer mit gezogenem Netzstecker lagern.
- Gerät trocken und unzugänglich für Kinder und unbefugte Personen lagern.
- Nach längerem Transport oder Lagerung Elektrogerät vor Gebrauch auf Beschädigung kontrollieren.

8 Hilfe bei Störungen

Bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder die Sie nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an unseren Hilti Service.

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Kein Schlag.	Gerät ist zu kalt.	Setzen Sie den Kom- bihammer auf dem Untergrund auf und lassen Sie ihn im Leer- lauf laufen. Wenn nötig wiederholen, bis das Schlagwerk arbei- tet.
Gerät hat nicht die volle Leistung.	Verlängerungskabel zu lang oder mit zu gerin- gem Querschnitt.	 Verwenden Sie ein Verlängerungskabel mit zulässiger Länge und/oder mit ausrei- chendem Querschnitt.
	Steuerschalter nicht ganz durchgedrückt.	➤ Drücken Sie den Steuerschalter bis zum Anschlag durch.
	Stromversorgung hat zu niedrige Spannung.	 Schließen Sie den Kombihammer an eine andere Stromversor- gung an.
	Taste halbe Leistung eingeschaltet.	Drücken Sie die Taste "halbe Leistung".

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Bohrer dreht nicht.	Funktionswahlschalter ist nicht eingerastet oder befindet sich in Stellung "Meißeln" T oder in Stellung "Meißel positionieren" -9.	▶ Bringen Sie den Funktionswahlschalter im Stillstand auf Stellung "Hammerbohren" औ.
Bohrer lässt sich nicht aus der Verrie- gelung lösen.	Werkzeugaufnahme nicht vollständig zurück- gezogen.	Ziehen Sie die Werk- zeugverriegelung bis zum Anschlag zurück und nehmen Sie das Werkzeug heraus.
	Seitenhandgriff nicht richtig montiert.	► Lösen Sie den Seiten- handgriff und montie- ren Sie ihn richtig, so dass Spannband und Seitenhandgriff in der Vertiefung eingerastet sind.
Gerät läuft nicht an.	Netzstromversorgung unterbrochen.	 Stecken Sie ein an- deres Elektrogerät ein und prüfen Sie die Funktion.
	Die elektronische An- laufsperre nach einer Stromversorgungsunter- brechung ist aktiviert.	 Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
	Netzkabel oder Stecker defekt.	➤ Lassen Sie das Netz- kabel oder den Ste- cker von einer Elek- trofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen.
	Steckbares Netzkabel nicht korrekt einge- steckt.	 Schließen Sie das steckbare Netzkabel korrekt am Elektroge- rät an.

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät läuft nicht an.	Generator mit Sleep Mode.	Belasten Sie den Generator mit einem zweiten Verbraucher (z. B. Baustellenlampe). Schalten Sie danach das Gerät aus und wieder ein.
Serviceanzeige leuchtet.	Kohlen verschlissen.	Lassen Sie das Gerät von einer Elektrofach- kraft prüfen und die Kohlen gegebenen- falls ersetzen.
Serviceanzeige blinkt.	Schaden am Gerät oder Servicegrenzzeit er- reicht.	 Lassen Sie das Pro- dukt vom Hilti Service reparieren.

9 Entsorgung

Hilti Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemäße Stofftrennung. In vielen Ländern nimmt Hilti Ihr Altgerät zur Verwertung zurück. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.



► Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

10 Herstellergewährleistung

 Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den Garantiebedingungen an Ihren lokalen Hilti Partner.



TE 60-AVR (04) TE 60-ATC/AVR (04)

2006/42/EG 2014/30/EU 2011/65/EU

Paolo Luccini

Schaan, 06/2016

Tassilo Deinzer

Head of BA Quality and Process Management BA Electric Tools & Accessories

Executive Vice President
BU Power Tools & Accessories

Hilti Aktiengesellschaft Feldkircherstraße 100 9494 Schaan | Liechtenstein

[2016]

EN ISO 12100 EN 60745-1 EN 60745-2-6



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan Tel.: +423/2342111 Fax: +423/2342965 www.hilti.group

